„Innovative Wohnanlage im Passivhausstandard“, Seite 35

INNSBRUCK
STADT & LAND

Innovative Wohnanlage im Passivhausstandard

Das Projekt neben der Sill ist ein wichtiger Mosaikstein für den Wohnungsbestand, bei dem die Stadt das Vergaberecht hat.

Fotos: IKM

Die Verantwortlichen aus Politik und Wirtschaft freuten sich über die gelungene Firstfeier der Wohnanlage.

Um für künftige Generationen qualitätsvollen Wohnraum bieten zu können, realisiert die Innsbrucker Immobiliengesellschaft in der Amraser Straße 26 in Innsbruck eine Wohnanlage im Passivhausstandard mit insgesamt 44 Wohnungen.

Das alte Wohngebäude entsprach in seinem Zustand und Raumangebot nicht mehr den Anforderungen für ein zeitgemäßes Wohnen. Außerdem erfüllte das Ende des 19. Jahrhunderts errichtete Gebäude nicht die bau- und feuerpolizeilichen Vorschriften. Daher kam eine Generalsanierung nicht mehr in Frage. Im Rahmen des Bauprojektes werden im Endausbau insgesamt 44 Wohnungen zur Verfügung stehen. In den ersten drei Obergeschoßen sind 20 betreute Zwei-Zimmer-Wohnungen und eine Gemeinschaftsterrasse vorgesehen.